

Presseinformation

Teresa Casanueva - „Formlose Anpassungsfähigkeit“



„Zuflucht“ Teresa Casanueva, Pappschnitt, 43 x 61 cm, 2010

Ausstellung vom 16.10 – 13.11.2010

Mi bis Sa 14 – 19 Uhr und nach Vereinbarung

Vernissage: Freitag, 15. Oktober 2010, 19:00 Uhr

Die Einzelausstellung der in Berlin lebenden kubanischen Künstlerin Teresa Casanueva in der Galerie Frenhofer zeigt ihre neuesten Bilder zum Thema Wasser. Mit den Mitteln der Malerei und Grafik erkundet sie die Welt des fließenden, ständig sich bewegenden, als grenzenloses oder vom Mensch gebändigtes und gefasstes Element. Oft als bedrohliche, tödliche oder als Leben spendende und Glück bringende Materie.

Wasser als Stoff ohne definierbare Gestalt und der Fähigkeit sich mit Einfachheit und Ordnung an die verschiedenen Formen anzupassen, bietet die Möglichkeit sich ständig anders zu zeigen. Die häufigen Verwandlungen ermöglichen ein nuancenreiches Erscheinungsbild, das die Künstlerin als endloses Gebiet zur Erforschung von Form und Farben untersucht.

Die Farbigkeit der Arbeiten von Teresa Casanueva überrascht den Betrachter. Ein lustvolles, visuelles Ereignis, ein Genuss von ungewohnten Tönen, die gleichzeitig wiederum eine ökologische Katastrophe andeuten können. Vielschichtige Schattierungen und ein gewaltiges Spiel von Licht und Schatten sind die Mittel, die die Komposition der Bilder bestimmen.

„...Der fokussierte Blick der Künstlerin verlockt uns nahezu willenlos, in das wechselhafte Wesen des Wassers mit seinen stechenden Reflexen, der Transparenz und den endlosen Spiegelungen einzutauchen, bis uns die Tiefe verschlingt.“